

Gladbecker Gesamtschule erneut ausgezeichnet



- Zum fünften Mal in Folge räumte die IDG den begehrten Zukunftspreis ab.
- Foto: Schule

Eine schöne Bestätigung für die eigene Arbeit: Zum fünften Mal in Folge wurde die Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule als "Schule der Zukunft" ausgezeichnet.

Die Kampagne „Schule der Zukunft – Bildung für Nachhaltigkeit“ wird vom Umweltministerium und vom Schulministerium des Landes NRW geleitet.

Schulen sollen hier in Zusammenarbeit mit anderen Bildungseinrichtungen Kompetenzen vermitteln, die den Schülern bei einer zukunftsorientierten Lebensgestaltung hilft. In einer komplexen Welt sollen die jungen Menschen Entscheidungen nach ökologischen, sozialen und ökonomischen Gesichtspunkten abwägen und dabei auch globale Zusammenhänge erkennen können.

Im Kampagnenzeitraum 2016–2020 wurden Themen wie Klimaschutz, die Energiewende, ein nachhaltiger Konsum und internationale Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern im Unterricht und im Schulalltag thematisiert.

Die über das Gladbecker zdi-Zentrum "I+I=Z" geförderten Projekte Sambia AG, Technischer Schulgarten AG, Bienen-AG, Energieprojekte im Technikunterricht der Sek.II und verschiedene weitere Umweltprojekte sind Beispiele für die schulische Umsetzung an der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule, die seit 2003 an der Kampagne teilnimmt und nun zum 5. Mal in Folge ausgezeichnet wurde.